

S i t z u n g s v o r l a g e		Nr. 217/2014 öffentlich
Federführendes Amt: Amt für Schulen, Kultur und Sport	Erforderliche Protokollauszüge 20, 60, SfU, 40	
Vorgang: - - -	AZ: 5500-700000	
Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	11.11.2014

Betreff:

Freeride-Park des Radclubs 93 Winnenden

Antrag auf Genehmigung einer Freiwilligkeitsleistung im Rahmen der Vereinsförderung

Beschlussvorschlag:

Der Gewährung eines städtischen Zuschusses in Form von 11.695 städtischen Ökopunkten an den Radclub 93 Winnenden e.V. zur Erweiterung des Bikeparks wird zugestimmt. Die städtischen Ökopunkte haben einen monetären Gegenwert von 2.923,75 €.

Begründung:

Im Februar 2008 hat der Technische Ausschuss der Stadt Winnenden dem Vorhaben „Erstellung eines Freeride-Parks“ durch den Radclub 93 Winnenden e.V in der Marbacher Straße auf dem Gelände unter der dortigen Zipfelbachbrücke der B-14 zugestimmt. Im August 2009 wurde der Park – vornehmlich von den Mitgliedern des Radclubs in Eigenarbeit erstellt. Seitdem wird er vom Verein erfolgreich in Eigenregie betrieben.

Um der wachsenden Beliebtheit und den seit Einweihung des Bikeparks stetig steigenden Mitgliederzahlen (Innerhalb von 2 Jahren über 110 Neumitglieder im Altersbereich von 5-15 Jahren) Rechnung zu tragen, möchte der Verein nun zusätzlich zu den bestehenden Anlagen – insbesondere für die Übergangszeiten und die kälteren Jahreszeiten – eine Allwetterspur bauen. Die hierfür erforderlichen Anträge wurden vom Verein im August 2013 beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis und beim GVV Winnenden gestellt.

Amtsleiter:	Sichtvermerke (Kurzzeichen/Datum):				
I	II	III			

07.11.2014 / Hein					

Mit der Genehmigung des Vorhabens wurde von Seiten der Genehmigungsbehörden die Auflage verbunden, Ausgleichsmaßnahmen durchzuführen. Die geforderten Ausgleichsmaßnahmen entsprechen einer Größenordnung von insgesamt 11.695 Ökopunkten, davon 5.311 Ökopunkte für das Schutzgut Arten/Biotop und 6.384 Ökopunkte für das Schutzgut Boden mit einem monetären Gegenwert von insgesamt 2.923 €. Aufgrund der vom Landratsamt geforderten Ausgleichsmaßnahmen hat der Verein im April 2014 bei der Stadt Winnenden einen Antrag auf Gewährung eines freiwilligen Zuschusses zur Finanzierung der geforderten Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der Vereinsförderung gestellt.

Da das städtische Ökopunktekonto aufgrund zahlreicher bisher schon vollzogener Ausgleichsmaßnahmen (insbesondere im Zuge des B-Plans „Wohnpark Zipfelbachtal“) einen deutlichen Überschuss ausweist, soll der Zuschuss in Form von Bereitstellung städtischer Ökopunkte als Vereinszuschuss erfolgen. Somit entstehen für die Stadt durch die Gewährung des Vereinszuschusses an den Radclub 93 Winnenden e.V. keine unmittelbaren Kosten.

Sollten später für andere Vorhaben diese Punkte benötigt werden, sind sie jedoch dann zu finanzieren. Daher ist ein städtischer Zuschuss in der vorgeschlagenen Form eine Freiwilligkeitsleistung, die ab einem Wert von 2.500 € vom Verwaltungsausschuss zu entscheiden ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Da der Zuschuss in Form von Ökopunkten erfolgt entstehen keine zusätzlichen Ausgaben.

Anlagen: 1